Kompetenzen	Inhalte	Methoden / Aufgaben	mögliche Leistungsüberprüfung
SuS lernen ästhetische Gestaltungskategorien als Mittel menschlicher Kommunikation kennen und in Spielsituationen bewusst anwenden.	Grundlagen der Theaterarbeit (Ästhetische Gestaltungskategorien): – Körper – Stimme – Raum – Improvisation – Handlungsbögen – (Zeit, Tempo, Rhythmus) – (Akustische Elemente)	Szenen entwickeln anhand thematischer Vorgaben (Liebe, Gewalt, Umwelt, Natur des Menschen, soziale Lebensbedingungen, Rollenbilder, etc.).	Probentagebuch (Aufwärmübungen; Theorieimpulse, Fortschritte in der Szenenarbeit; Schwierigkeiten und Lösungsansätze; begründete Entscheidungen)
SuS lernen Fachbegriffe der Theaterarbeit kennen und können sie sinnvoll anwenden.		Improvisationstechniken / Aufwärmübungen / Bühnenräume ausprobieren	Kurzreferate über Theorie-Impulse
Sie entdecken und reflektieren die Bedeutung der ästhetische Gestaltungskategorien zum Ausdruck von Emotionen, Stimmungen und Beziehungen.	Entwickeln eigener Minidramen in Gruppen	Handlungsbögen entwickeln	Abschließende Präsentation der in Gruppen entwickelten Minidramen

Klasse 11/2. Halbjahr

Kompetenzen	Inhalte	Methoden / Aufgaben	mögliche Leistungsüberprüfung
SuS lernen einen dramatischen Text zu bearbeiten; eine Rolle zu entwickeln. Sie lernen das gemeinschaftliche körperliche und sprachliche Agieren auf der Bühne.	Grundlagen der Theaterarbeit: – Rollen- und Figurenarbeit – Arbeit im Ensemble	Szenen entwickeln anhand einer Textvorlage mit möglichst vielfältigen typisierten Rollen. Figuren entwickeln über Spiel / Text; Chorisches Sprechen; Rollenarbeit; Monologe und Dialoge entwickeln	Probentagebuch (Aufwärmübungen; Theorieimpulse, Rollenbiografie; Dokumentation der Rollengestaltung (innerlich u. äußerlich); begründete Entscheidungen)
Erweiterung des Rezeptions- und Produktionsrahmens der theaterästhetischen Wahrnehmung.	Moderne Theatertheorien	Sich anhand von Beispielen moderner Inszenierungen mit Theatertheorien auseinandersetzen.	Kurzreferate über Theorie-Impulse Klausur
SuS lernen unterschiedliche Interpretationen einer Rolle zu würdigen und deren szenische Umsetzung zu reflektieren.	Entwickeln einer Szenencollage auf Grundlage eines Theaterstückes	Szenencollage entwickeln	Abschließende Präsentation der Figuren- und Ensemblearbeit in Form einer Szenencollage

Kompetenzen	Inhalte	Methoden / Aufgaben	mögliche Leistungsüberprüfung
SuS können selbständig in verschieden Phasen und Bereichen der Theaterproduktion arbeiten.	Erweiterung der im Grundkurs erlernten Kompetenzen in einem größeren Kontext der Theaterarbeit	Arbeit in Spezialgruppen: – Dramaturgie – Regie – Szenografie (Bühne, Requisite, Kostüm) – Technik – Produktionsleitung – Schauspiel	Bewertung der Arbeit in den Spezialgruppen Klausur
SuS lernen über Kompositionsmethoden eine stimmige Dramaturgie zu entwickeln.	Kompositionsmethoden	Organisation und Leitung von Proben	Referate in Kleingruppen zu den unterschiedlichen Kompositionsmethoden
SuS lernen komplexere Gestaltungskategorien kennen und setzen diese gezielt um.	Entwickeln eines Theaterstücks auf Grundlage eigener Ideen oder einer Dramenvorlage.		Probenprotokolle (Ergebnisprotokolle + Bühnenskizze) Alternativ: Rollenbiografien

Klasse 12/2.Halbjahr

Kompetenzen	Inhalte	Methoden / Aufgaben	mögliche Leistungsüberprüfung
SuS können selbständig in verschieden Phasen und Bereichen der Theaterproduktion arbeiten.	Erweiterung der im Grundkurs erlernten Kompetenzen in einem größeren Kontext der Theaterarbeit	Arbeit in Spezialgruppen: – Dramaturgie – Regie – Szenografie (Bühne, Requisite, Kostüm) – Technik – Produktionsleitung – Schauspiel	Bewertung der Arbeit in den Spezialgruppen unter besonderer Berücksichtigung der Aufführung Alternativ: Rollenbiografien
SuS können adressaten- und situationsbezogen Kritik äußern oder ertragen und diese produktiv umsetzen.			
SuS können selbsterarbeitete Sequenzen reflektieren und überarbeiten			Gestaltung der Aufwärmphase vor Probenbeginn
SuS stärken ihre Selbstsicherheit durch das Spielen vor Publikum.	Das Stück zur Aufführungsreife bringen und vor Publikum spielen	Organisation und Leitung von Proben und Aufführungen	Probenprotokolle (Ergebnisprotokolle + Bühnenskizze)

Kompetenzen	Inhalte	Methoden / Aufgaben	mögliche Leistungsüberprüfung
SuS öffnen sich sowohl rezipierend als auch reflektierend für alte und neue, ungewohnte Theaterformen.	Theatergeschichte: u.a. – Aristotelisches Theater – Bürgerliches Trauerspiel – Stanislawski/Method Acting	Sich anhand von Beispielen mit Theatertheorien theoretisch und praktisch auseinandersetzen.	Gestaltung der Aufwärmphase vor Probenbeginn Referate
SuS lernen Fachbegriffe und Bereiche der aktuellen Theaterarbeit kennen und können sie benutzen.			
SuS erproben alternative Herangehensweisen an theatrale Ereignisse und erweitern dadurch ihr Repertoire an ästhetischen Gestaltungsmöglichkeiten.		Ein Theaterstück besuchen und eine Rezension verfassen.	Klausur oder Rezension eines Theaterstückes

Klasse 13/2.Halbjahr

Kompetenzen	Inhalte	Methoden / Aufgaben	mögliche Leistungsüberprüfung
SuS öffnen sich sowohl rezipierend als auch reflektierend für neue, ungewohnte Theaterformen.	Moderne Theaterformen II: – Postdramatische Theaterformen – Episches Theater – Performance – Klanglandschaften – Biographisches Theater – Montagetechnik – Aktionskunst	Verfremdungseffekte (Heraustreten aus der Rolle, Kommentarfunktion von Liedern, Brüche, Fixieren des Nicht-Sondern, etc.)	Einzelpräsentationen zu biographischem Erzählen oder Performance + Verschriftlichung
SuS lernen Fachbegriffe und Bereiche der aktuellen Theaterarbeit kennen und können sie benutzen.			Gestaltung der Aufwärmphase vor Probenbeginn
SuS erproben alternative Herangehensweisen an theatrale Ereignisse und erweitern dadurch ihr Repertoire an ästhetischen Gestaltungsmöglichkeiten.		Ein episches Theaterstück schauen und rezensieren.	
	– (Szenische Lesung)	Text- und Aktionsmaterial entwickeln	